Der Lecha Patriot.

Jahrgang 28. | Keck, Guth und Helfrich, Herausgeber und Eigenthümer. | Allentaun, Pa.—November 21, 1855. | Ein Thaler das Jahr. | No. 35.

Privat-Verkauf.

Der Unterschriebene bietet durch Privathandel zum Verkauf an:

Zwei schätzbare Lotten,

gelegen in Südwheithall Taunschip, Lecha Caunty, eine Viertelmeile von Mechanicsville, und an einer der meistgebrauchten Straßen im Caunty, welche nämlich von den verschiedenen Eisenwerken im Lecha Thal nach den obern Taunschips führt—vier Meilen von der Lecha Thal Eisenbahn.

No. 1.—Eine Lotte Land,

gränzend an Länder von John Troxell, (Schreiner) John Minnich und Anderer, enthaltend 10 Acker vom besten Kalksteinland. Die Verbesserungen sind ein neues gutgebautes zweistöckig steinern Wohnhaus,

backsteinfarbig und eingerichtet für zwei Wohnungen; ein einstöckiges Främhaus, ebenfalls für zwei Familien eingerichtet, eine fast neue Främscheuer und andere Nebengebäude, alles so gut als neu, hinlänglich mit Wasser und einem der besten alljährig tragenden Baumgärten, Trauben, Birnen und anderm Obst versehen. Besonders gute Kalksteinbrüche sind darauf, welche früher vortheilhaft bearbeitet und die Steine nach den obern Taunschips verkauft wurden. Das Eigenthum würde sich daher besonders für einen Kalksteinbrenner schicken.

No. 2.—Eine Lotte Land,

gelegen eine Viertel Meile von Obigem, an der nämlichen Straße, und war ehemals Land des verstorbenen George Gangewere, und liegt etwa 15 Ruthen vom alten Stand, wo 6 Straßen zusammen kommen. Darauf ist errichtet ein

Neues Främ Wohnhaus,

1½ Stock hoch, und ein Stall. Zu obigem kann von 4 bis 22 Acker Land gegeben werden, wie es dem Käufer beliebt.

Diese Lotten liegen schön in einer dichtbewohnten Gegend und würden sich gut für Handwerksleute schicken. — Wegen dem Näheren melde man sich recht bald bei

Henry Guth, jr.

October 31. nq3m

Waisengerichts-Verkauf.

In Kraft und zufolge eines Befehls aus dem Waisengericht von Lecha Caunty, soll auf öffentlicher Vendu verkauft werden, auf Freitags den 14. December, um 1 Uhr Nachmittags, auf dem Eigenthum selbst,

Ein gewisser Strich Land,

mit dem Zugehör, gelegen in Heidelberg Taunschip, Lecha Caunty; enthaltend 65 Acker und einen halben; 20 Acker davon sind Holzland; 10 Acker Wiesen, und der Rest ist in einem guten Bau-Zustande. Dasselbe ist begrenzt durch Länder von Joseph Lauchner, jun., John Kemmerer, Jonas Kemmerer, Levy Fink, Daniel Kruin, Martin Handwerk und andern. Die Verbesserungen darauf sind

Ein zweistöckiges Block-Haus, Schweizer Scheuer, Wagenhaus, Geschmied Schop, und andere Aussengebäude. Eine niesiegende Springe und ein guter Aepfel Baumgarten befinden sich ebenfalls darauf.

Es ist dies das hinterlassene liegende Vermögen des verstorbenen George Sensinger, letzthin von Heidelberg Taunschip und vorbesagtem Caunty.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Jonas Sensinger, } Adm'ors.
Reuben Sensinger, }

Durch die Court—J. W. Mickley, Schr.

October 17, 1855. nq6B

Eine schätzbare Bauerei

Durch Privat Handel zu verkaufen.

Der Unterzeichnete bietet hierdurch seine herrliche Plantasche durch Privat Verkauf an. Dieselbe ist gelegen in Ober-Macungie Taunschip, Lecha Caunty, etwa drei Viertel einer Meile von Fogelsville, stoßend an Land von Solomon Mohr, Solomon und Daniel Mayer, Bertram Seip, John Seiberling und andern.

Diese vortreffliche Bauerei

enthält 139 Acker—davon sind 25 Acker Holzland, dick bewachsen mit Kastanien- und Eichen-Holz; 12 Acker Schwamm, und ein gewünschter Baumgarten mit allerlei Obst ist gleichfalls darauf. — Die Bauerei ist ebenfalls schicklich und bequem unter guten Fensen in Felder eingetheilt. Die Verbesserungen darauf sind

Ein zweistöckiges Blockhaus, eine steinerne Küche, steinerne Schweizerscheuer, und sonst alle nöthige Nebengebäude. Wasser ist im Ueberfluß nahe am Hause und nahe an der Scheuer.

Dieselbe wird ohne Rückhalt verkauft wenn sich Käufer einfinden.

Das Nähere ist zu erfahren bei dem unterzeichneten Eigenthümer.

Peter Musselman.

October 31. nq4m

Probiere

Scott's Rothöl Liniment.

Für die Heilung des Menschen von Rheumatism, Neuralgia, Schmerzen in der Brust, Lumbago, (Schmerzen im Rücken) Asthma, Kolik, wehen Hals, Verrenkungen, Verbrennung und Verbrühungen, verfrorne Füßen etc.

Für Pferde und Rindvieh.

Verrenkungen, Wunden, Quetschungen, Schnitten, Geschirr-Reibungen, Geschirr-Galls, Windgalls, verhärtete Klumpen, Korks, etc., etc., und andern Krankheiten wo Einreibungen gebraucht werden können.

Zu haben bei Keck, Guth u. Helfrich, John B. Moser, Lewis Schmidt u. Co. Allentown; Simon Rau und Gangwer u. Miller, Bethlehem; und an den Stohrs im allgemeinen im Lande.

Oktober 31. nq6M

Diesen Weg, Freunde!

Ein ernstes Wort an Euch!

Wünscht ihr eine gute, dauerhafte, wohlfeile und schöne Sett Stühle, elegante Settees, oder irgend etwas in jenem Fach zu haben, so könnt ihr herrlich bedient werden, wenn ihr anruft an

No. 32, West Hamilton-Str. Allentaun,

einige Thüren oberhalb der Oddfellow Halle, allwo ein vorzügliches Assortement von **Stühlen**, etc., jetzt auf Hand ist, aus den allerfeinsten Materialien und nach den neuesten Moden verfertigt.—Die Unterzeichneten sind völlig entschlossen ihre Arbeit ein wenig wohlfeiler zu verkaufen, als irgend sonstwo verkauft wird, und zur nämlichen Zeit sprechen sie auch gut dafür. Daher rufe an, wer etwas braucht aus diesem Fach.

Reiß und Sieger.

November 7. nq3m

Schauet hieher!

Unterzeichneter gibt hierdurch Nachricht, daß er soeben in seinem ausgedehnten Baudelshof in Treichlersville, Lecha Caunty, eine herrliche Auswahl von Boards, Klapboards, Regel für Klapboard-Fenzen, Lättchen und Point Schindeln erhalten hat nämlich:

50,000 Weißpeint Boards,
10,000 Klapboard Fenzriegel,
20,000 Paling 3½ und 4 Fuß lang,
20,000 Lättchen 3 und 4 Fuß lang,

Nebst einer großen Quantität Schindeln und Schiefer zum Dachdecken

Alle obige Artikel werden sehr billig abgelassen.—Man rufe an und urtheile für sich selbst bei

John Treichler.

November 7. nq6v

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Administratoren von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Michael Hausman, letzthin von Lynn Taunschip, Lecha Caunty, ernannt worden sind. Alle diejenigen daher, die noch an besagte Hinterlassenschaft schulden, sind ersucht innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen—und Solche die noch rechtmäßige Forderungen an gedachte Hinterlassenschaft zu machen haben, belieben dieselbe auch innerhalb besagter Zeit einzuhändigen, an

Jeremias Fenstermacher,
James Hausman,
Administratoren.

November 7. nq—6m

Wheatleys Arch Straßen Theater,

Arch Straße, oberhalb der 6ten, Philadelphia.

Die Stern Companie.

Zusammengesetzt durch die besten Künstler in der Welt, und übertrifft an Stärke und Talent irgend eine Dramatische Combination, ehedem dem theatrischen Publikum angeboten, macht ihre Erscheinung jeden Abend in

Comedie, Tragedy, Serio-Comic-Drama, Vaudevilles, Musikalische Burlettes, 2c. 2c.

Wenn Ihr nach der City geht, vergißt nicht dahin zu gehen.—

November 7, 1855. nq6w

100 Fleisch-Ständer!

Der Unterzeichnete zeigt seinen Kunden und dem geehrten Publikum an, daß er gegenwärtig **100** fertige Fleisch-Ständer, auf die allerbeste Manier gemacht, auf Hand hat, und von 75 Cents bis zu 6 Thaler verkauft. Auch hat er gegenwärtig ein prächtig verfertigtes und großes Assortement von allerlei andern Zederwaaren zum Verkauf vorräthig, an seiner Werkstätte in der Hamilton-Straße der Stadt Allentaun, nächste Thüre zu Barber und Young's Eisenstohr.

John D. Cole.

November 7. nq3m

Letzte Nachricht.

Alle diejenigen welche noch schuldig sind an die Firmas der Unterzeichneten, sind hierdurch ernstlich und zum Letztenmal aufgefordert, zwischen nun und dem 1sten December anzurufen und abzubezahlen. Nach jenem Tage werden Unkosten die Folgen sein.

Schnurman, Neuhard und Co.
Weiß, Lichtenwalner und Co.

October 31, nq3m

Spiegel! Spiegel!

Soeben erhalten das größte, beste und wohlfeilste Assortement von Spiegel daß jemals in der Stadt Allentown angeboten wurde, zu haben in den Cabinet Waaren-Stuben, No. 36, West-Hamilton-Straße, Allentown, Pa.

S. H. Price.

November 7. nq3m

Allentown Bank.

Der Discontirungs-Tag der Allentown Bank ist auf Montags festgestellt. Alle Personen die Bills discontirt zu haben wünschen müßen dieselbe dem Cassirer vor 10 Uhr Vormittags an besagten Tagen einhändigen.

Auf Befehl der Board.

Charles W. Cooper, Cassrer.

Oktober 10. nq3m

Ein Wink.

Ein wohlgemeinter Wink ergeht an die Männer und Knaben, welche wünschen ein Paar gute wohlfeile Hosen, Reck oder Weste zu kaufen. Mögen sie so gut sein an Stopp's Stehr anzurufen.

N. B.—Wenn ihr aber Geld haben wollt, so seid so gut und geht auf der andern Seite hinunter und schauet gar nicht nach

Stopp's wohlfeilem Bargeld Stohr.

September 12, nqbv

Sackmesser von vielen verschiedenen Arten zu haben bei

J. B. Moser.

Oktober 31. nq4m

Chirurgischer und mechanischer

Zahnarzt.

Dr. C. C. H. Guldin von Neuyork lenkt die Aufmerksamkeit solcher Personen von Allentaun und der Umgegend, welche Operationen an ihren natürlichen Zähnen verrichtet zu haben benöthigt sind, oder die sich künstliche Zähne einsetzen zu lassen wünschen, auf seine vorzügliche Operirungsweise in all den verschiedenen Zweigen der Zahnarzneikunde.

Da er bereits eine siebenjährige Erfahrung in einer Profession genossen hat und alle werthvollen Verbesserungen benutzt, so weiß er, daß er allen Patienten die beste Hülfe zu leisten vermag, welche diese Kunst vermögend ist.

Referenzen: Ehrw. Thomas DeWitt, D. D., Ehrw. Charles M. Jameson, F. Clarkson, M. D., Wm. Underhill, M. D., Neu-Yorl City.

Seine Office ist gegenwärtig im „American Hotel," aber Patienten werden auf Verlangen auch in ihren Häusern besucht.

November 8. nq1y

Verbesserte

Zusammengesetzte Phosphorsäure von Kalk.

Der Unterzeichnete benachrichtiget Händler und Bauern, daß er die Qualität seiner

Super Phosphorsäure von Kalk

um sehr vieles verbessert hat, und dieselbe die durch ihn zubereitet wird, als den **vorzüglichsten** Artikel im Markt anempfehlen kann. Zur Feld eingelade den denselben zu examiniren und zu probiren. Ebenfalls

Peruvian'scher und Mexikanischer Guano, Oehle, Lichter, Seife, u. s. w.

an den niedrigsten Marktpreiser.

John L. Pomroy,
Nachfolger von Thomas W. Morgan,
No. 9 und 10 Süd-Wharfte, Philadelphie.

Bauern können an zwei Privats-Aliers auffinden, und dabei die gedrängte Wharfte vermeiden.

Juli 18, 1855. nq3m

Haus und Lotte

zu verkaufen

Ein zweistöckiges backsteinernes Wohnhaus, 20 bei 28 Fuß, mit zwei Stuben und Gange auf dem ersten Floor, und drei Stuben auf dem zweiten Flor nebst eine zweistöckigten Küche 14 bei 20 Fuß, mit zwei gewünschten Stuben auf dem 2ten Flor, wird hiermit zum Verkauf angeboten. Die Lotte ist 230 Fuß tief und liegt in der 7ten Straße, zwischen der Wallnuß und Union Straßen

Darauf befinden sich auserlesene Obstbäume, als Pflaumen, Pfirsich, Kirschen, u. s. w. Weitere Auskunft erfährt man

In dieser Druckerei.

Oktober 10. nq3m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterschriebenen als Executoren von der Hinterlassenschaft der verstorbenen Anna Albright, letzthin von Allentaun, Lecha Caunty, ernannt worden sind.—Alle diejenigen daher, welche an besagte Hinterlassenschaft schulden, sind aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen. Und solche welche noch rechtmäßige Forderungen haben mögen, sind ebenfalls ersuch, solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen, an

Nathan Dreicher, } Ex'ors.
John J. Reiter, }

Oktober 17. nq6m

Groß- und Kleinverkauf.

Bettzeug- und Matratzen-Waarenlager.

Der Unterzeichnete wünscht ehrerbietigst die Aufmerksamkeit des Publikums auf sein

Feder-Bett und Matratzen Etablisement,

No. 229, Nord 2te Straße, oberhalb der Vine, Philadelphia zu lenken. Sein Steck schließt alle Arten von Betting, Matratzen, Blänkets, Tickings, Sackings, Comforts, Cushions, und alle andere Artikel in seinem Fach in sich, welches alles auf die beste Art, von guten Materialien gemacht sind, und welche so wohlfeil als an irgend einem andern Ort in Philadelphia verkauft werden.

James Morgan.

September 26, nb3M

Verbesserter

Super Phosphate v. Kalk

2500 Bärrel von der vorzüglichsten Verfertigung. Ebenfalls, Guano von jeder Benennung, verkalkten Gyps, Cement, etc.

Produkten von jeder Sorte wird gekauft und verkauft auf Commission.

N. B. Sellers und Co.,

Versendung und Commissien Merchants, No. 65 Nord Wharften, zwischen der Race und Vine St. Philadelphia.

August) nq3M

J. B. Dobbins,

No 22, Südliche Wharfte.

Oberhalb der Chesnut Straße, Philadelphia.

Händler in

Guano,

Verbesserte Phorphorsäure von Kalk, Pondrette und Land Gyps.

Da er alle Gelegenheiten hat, alle obige Artikel zu liefern, und zwar von den besten Qualitäten, und an den allerniedrigsten Preisen, so ersucht er solche die zu kaufen wünschen, bei ihm vorzusprechen..

Gleichfalls:—Käse, Seife, Lichter, Spices, u. s. w.

Juli 18, nq3M

Glas-Knöpfe und Platina-Spitzen zu Gewitter-Ruthen, zu haben bei

J. B. Moser.

Schön und Wohlfeil.

Die Unterschriebenen haben soeben einen herrlichen Einkauf von

Büchern,

Papier, Schreibmaterialen, Perfumerien und Verschiedenheiten ausgepackt, in ihrem wohlfeilen Buchstohr zwischen dem Marktviereck und Hagenbuchs Gasthaus—einen Einkauf wie nie zuvor—den wir auch wieder an den allerbilligsten Preißen ablaßen werden. Darunter sind zu finden:

Bibeln und Testamente—deutsche und englische—von allen Größen und Einbänden, mit und ohne Bilder, wie man sie wünscht.

Gebet- und Gesangbücher von allen Arten—Predigtbücher und andere Erbauungsschriften.

Sonntagsschulbücher, deutsche und englische, von allen Arten, die wir an Philadelphia Preißen liefern können.

Ein vollständiges Assortement der Bücher der Amerikanischen Traktat-Gesellschaft.

Blankbücher—Ledgers von allen Größen, Tagebücher, Paß-, Memorandum und Nestenbücher, eine unübertreffliche Auswahl.

Pocketbücher, Port Monnaies und dergleichen, die sich gar nicht bieten laßen.

Ein großes Assortement Schreibpapier, Packpapier, etc., Fancy und gewöhnliches Briefpapier, Notenpapier von jeder Qualität.

Brief Umschläge (Envelopes) von allen Sorten.

Englische und Deutsche Schultücher von allen Arten, solche die in Lecha Caunty allgemein gebraucht werden—wohlfeiler hier zu haben als irgendwo sonst außerhalb Philadelphia. Ebenfalls

Gold-, Stahl- und Gänsefedern.

Schwarze, rothe und blaue Schreibtinte.

Tintengläser, Tintenpulver und Schreibsand.

Deutsche und Englische Kalender für 1856, sind beim Einzelnen und Großen zu verkaufen.

Landkarten, Albums und Bilder von allen Arten und Preisen.

Perfümerien—als Cologne Wasser, Haaröl und alle Arten fancy Seife.

Zahnbürsten, Zahnpulver, und hunderterlei andere Artikel, die wir hier nicht benamen können.

Stehrhalter und andere Personen welche irgend etwas aus unserm Fache brauchen, thun wohl wenn sie bei uns anrufen, denn wir verkaufen unsere Artikel alle so wohlfeil, wenn nicht wohlfeiler, als man sie irgend sonstwo in der Gegend bekommt.

Keck, Guth u. Helfrich.

Neue Linie von Kutschen.

Der Endobenamte hat angefangen eine tägliche Linie von Postkutschen zu laufen und zwar zwischen Lancaster und Reading, mit 4 Pferde Fuhren, und neuen Concord Kutschen. Diese Linie wird Reese's Hotel, Nord-Queen-Straße, Lancaster, jeden Nachmittag um 3 Uhr verlaßen, (Sonntags ausgenommen.) Geht über Oregon, Ephrata Mountain, Springs, Reamestown, Adamstown, und wird in Reading anlangen um 8 Uhr Abends zeitlich genug für den Abendzug nach Philadelphia. Zurückkehrend wird sie Barto's Keystone Haus in Reading, jeden Tag verlassen, (Sonntags ausgenommen) um halb nach 3 Uhr Nachmittags, und in Lancaster anlangen um halb nach 9 Uhr Abends in Zeit für die östlichen und westlichen Trains.

Benjamin Mischler, Eigenthümer.

August 22. nq6v

Front Straße Drath Manufaktur.

Watson & Cox,

Sieb, grobe Sieb, Sand-Sieb und Drath-Tuch Manufakturisten,

No. 46 Nord Front Straße,

Ecke von Comb's Alley, zwischen Market und Mulberry (Arch) Straßen,

Philadelphia,

Fahren fort von vorzüglicher Güte zu verfertigen, Messing- und Eisen-Draht-Sieben von allen Arten: Messing und Kupfer Drath-Tuch für Papier-Macher etc. Cylinders und Dandy Rollen überzogen auf die beste Weise.

Schwerer gewebter Drath für Spark-Fänger, Siebe für Mehing und Eisen-Founders, grober Sieb Drath, Fenster Drath, Säfes, Fräys, Kohlen und Sandsieben, Teller-Decken etc. Fancy Drath-Arbeit von jeder Benennung.

September 5. nq3M

Großer Masonic Hall.

Der ausgedehnteste Piano Forte, Melodion und Musikstohr in den Vereinigten Staaten,

Ist am 15ten October 1855, in den

Masonic Gebäuden,

Chesnut Straße, oberhalb der 7ten in Philadelphia, geöffnet worden,

Durch John Marsch, den alleinigen Agent für Bordman, Gray und Co's. berühmte Dolce Campana Attachment Piano Fortes, und C. W. Fisk und Co's Premium Melodiens. Gleichfalls, Piano Fortes und Melodiens von andern berühmten Manufakturisten. J. M. hat einen Lease für mehrere Jahre in dem magnificenten und wohlbekannten Masonic Gebäude erhalten, allwo er gedenkt den größten Steck von Piano Fortes, Melodiens, Musik, und musikalische Instrumente von allen Benennungen auf Hand zu halten, welches alles er selbst sorgfältig auswählt und dafür bürgt daß alles vollkommene Zufriedenheit gibt.

October 17, nb1M

Stühle! Stühle!

Benjamin H. Brayman, Nachfolger von M. Burkhard, fährt mit der Verfertigung von Fancy und Windsor Stühlen im Großen und Kleinen fort, am alten Standplatze, No. 59 Nord Front, unterhalb der Arch Straße, **Philadelphia.**

Alle Arbeit wird warrantirt aus den besten Materialien und Mechanicismus verfertigt zu sein.

September 26. nq1M

Neue Güter.

Die Unterzeichneten sind neulich von Neuyork und Philadelphia mit dem größten und meist fäshionablen Stock von Gütern zurückgekehrt, als sie je zuvor hatten, welche sie an den allerniedrigsten Preißen zum Verkauf anbieten. Dieselbe bestehen aus

Ladies Dreßgüter.		Schawls.
Mous de Lains,	Bay Stäte Schawls,	
Alpacas,	Cashmere	"
French Merinos,	Tekeri	"
Coburgs, jede Sorte,	Stello	"
Debeges,	Brocha	"
Cashmere,	Thibet	"
Schwarz seidene,	Waterloo	"
Jede Art gefärbte Seidene, Seidene		"

Alle Arten andere Waaren, als Tuch, Sattinets, Cashmeren, Kentucky Jeans, Tweeds, etc. Muslins, Kattune, Flannelle und solche Güter als im Allgemeinen als trockene Güter gehalten werden—zu verkaufen bei

Grim und Reninger.

Allentaun, Oktober 31. nq4m

Groceries.

Solche als Kaffee, Zucker, Thee, Molasses, Honig, Gewürze, Käs, Rosinen, Oele, welche sie an den niedersten Preißen zum Verkauf anbieten.

Grim und Reninger.

Cärpets und Oeltuch.

Ein großes Assortement von Cärpet und Stiegen-Cärpets, Flor- und Tisch-Oeltuch, zu verkaufen bei Grim und Reninger.

Spiegel.

Mahogony Främe Spiegel, von allen Größen und Preißen, zu verkaufen bei

Grim und Reninger.

Salz.

Gemahlnes Liverpool Salz in Säcken und loses Ashton feines Salz—in kleinen Säcken Dairy do. zu haben bei

Grim und Reninger.

Fische.

Schwyz-Fische, Codfische, und Makrele zu verkaufen bei Grim und Reninger.

Die Unterzeichneten laden das Publikum im Allgemeinen ein anzurufen und ihren großen Stock Güter zu besehen ehe anderswo gekauft wird, indem sie ihre Waaren an den allerniedersten Markt-Preisen für Baargeld oder jede Art Landesprodukten feil bieten.

Grim und Reninger.

Allentaun, Oktober 31. nq4m

Die Dampf-Sägmühle,

Im Ost-Ward der Stadt Allentaun, an dem großen Lecha Fluß.

Hoffman, Newhard und Comp.

Bedienen sich dieser Gelegenheit dem allgemeinen Publikum anzuzeigen, daß sie diese prächtige Dampf-Sähmühle, an dem Lecha Fluß unlängst käuflich an sich gebracht, und dieselbe in einen herrlichen Zustand gesetzt haben. — Sie sind daher nun bereit

Bills für ganze Gebäude

als Kirchen, Hallen, Häuser, Scheuern, und kurz irgend Gebäude anzunehmen, und das Stoff dafür auf die allerkürzeste Anzeige auszusägen. Sie liefern Bauholz an allen Längen und zu allen Diken wie es nur verlangt werden kann. Sie sägen auch auf Bestellung alle Arten

Planken, Boards, Seäntling, Balken, Pfosten, Fenseboards, Latten, 2c.

Sie halten auch immer an ihrer Mühle alle Arten Bauholz, Bretter, Balken, Seäntling, und kurz alles was in ihr Fach einschlägt billig zum Verkauf auf Hand.

Rufet daher an und sehet selbst nach Eueren Interessen.

Durch Pünktlichkeit und Billigkeit hoffen sie sich ihren Antheil der Gunst des Publikums zuzuziehen, wofür sie jederzeit dankbar sein werden.

Hoffman, Newhard und Co.

Allentaun, Mai 23. nq6v

Bernd und Troxell.

Neuer Baargeld

Frucht- und Mehl-Stohr

in der West-Hamilton Straße, eine Thüre östlich von Schleifer's Gasthause,

In Allentown.

Die Unterschriebenen zeigen hiemit den Einwohner von Allentown an, daß sie an obigem Standplatze ein neuer Mehlstohr eröffnet haben, wo sie fortwährend auf Hand zu halten gedenken jede Art Mehl und Futterstoff, welches sie wohlfeiler verkaufen als sonst irgendwo verkauft wird, aber nur für Baargeld. Auf Verlangen wird es in die Wohnungen gebracht.

Sie bezahlen immer den höchsten Marktpreis für Frucht jeder Art.

Jesse H. Bernd,
Peter Troxell, jr.

Oktober 10. nq3m

Wird verlangt.

Ein Lehrjunge, zur Erlernung des Grob-Schmied Handwerks, wird von dem Unterzeichneten wohnhaft in Ober Saucona Taunschip, Lecha Caunty, verlangt. Man melde sich zwischen nun und dem 1sten Januar, bei

Jesse Rumfeld.

Oktober 31, bt—4m

Ein neuer und wohlfeiler

Instrumenten und Musik-Stohr

In der Stadt Allentaun.

Unterzeichneter wünscht das Publikum zu benachrichtigen, daß er nun einem Bedürfniß abgeholfen hat, welches schon längst in dieser Gegend gefühlt wurde, dadurch daß er einen neuen

Instrumenten und Musik-Stohr,

an seinem alten Standplatze, wo er früher sein Uhrmacher-Geschäft betrieb—in der West Hamilton-Straße, No. 11, der Oddfellow Halle schräg gegenüber, eröffnet hat, allwo er eine große und sehr schöne Auswahl, hiesiger und importirter

Pianos, Melodians, eine herrliche und große Auswahl Violinen von der besten Qualität, Flöten, Guitarren, Benjos, Violincellos, Accordians,

u. s. w., u. s. w.,

auf Hand hat, und auch zu allen Zeiten auf Hand halten wird. Er hat auch gegenwärtig einige vortreffliche

Harmoniums mit 8 Register,

sehr passend für Kirchen auf Hand, die nur billig zu stehen kommen.

Bei ihm werden auch zu allen Zeiten alle Arten Violin Saiten von der besten Qualität, so wie auch alle Arten Frimmings, und überhaupt alles was in einem vollständigen Instrumenten-Stehr gesucht wird, gefunden.

Braß-Instrumente

von allen Benennungen, und von der besten Qualität, liefert er auf Bestellung bestimmt so wohlfeil, als sie in den großen Städten gekauft werden können.

Reparaturen an irgend Instrumenten werden schnell und billig besorgt. Seine Auswahl

Musik, Blänk-Musikbücher und Musik-Papier

ist in der That eine vortreffliche. Dieselbe schließt Musik für alle Instrumenten, von den neuesten und populärsten Publikationen, so wie alle verlangte Anfangsbücher in sich. Hier wünscht er besonders bemerkt zu haben, daß er Einrichtungen getroffen hat, wonach sobald neue Musik in den Markt kommt, dieselbe ihm ohne Zeitverlust zugesandt wird.

Er benachrichtiget das Publikum hier zugleich, daß er sein Geschäft als Uhrmacher aufgegeben, und seinen ausgedehnten Steck an John Newhard, der 7 bis 8 Jahre für ihn arbeitete, und folglich sein Geschäft vollkommen versteht—welcher nur einige Thüren oberhalb ihm wohnt—verkauft hat. Es ist sein Wunsch daß seine alten Kunden diesen jungen Manne auf die nämliche liberale Weise unterstützen mögen, wie es dies mit ihm selbst der Fall war.

Dankbar für bereits genossene Unterstützung bittet er auch in diesem seinem neuen Geschäft auf einen liberalen Zuspruch, welchen er sich durch gute Behandlung, gute Artikel, und billige Preise zuzusichern gedenkt.

Joseph Weiß.

Allentaun, Mai 23. nq3m

Warnung

An Fischer und Jäger.

Da den Unterzeichneten durch Fischer und Jäger immer viel Schaden zugefügt wird, so geben sie hierdurch Nachricht, daß sie das Fischen und Jagen auf ihren Ländereien in Washington Taunschip, Lecha Caunty, in Zukunft nicht mehr dulden werden. Wer diese wohlgemeinte Warnung übertritt, gegen den wird, ohne Ansehen der Person, mit den Landesgesetzen verfahren.

Gideon Metz,
Henry Roth.

Oktober 31. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Auf Samstags den 15ten December, um 12 Uhr Mittags sollen am Hause des verstorbenen Michael Hausman, letzthin von Lynn Taunschip Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Zwei Pferde, 5 Stück Rindvieh, Schweine und Schaafe, Wägen, Bitter und Bettladen, Tische und Stühle, Stänner und Fäßer, Jüber und sonst noch viele Haus-, Bauern- und Küchen-Geräthschaften zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Jeremias Fenstermacher,
James Hausman,
Administratoren.

November 14, nq—3m

Eine Kuh verloren.

Dem Unterzeichneten, wohnhaft in Heidelberg Taunschip, Lecha Co., entlief vor etwa vier Monaten eine Kuh, von gelb-brauner Farbe, ihr linkes Ohr ist ein wenig in der Runde abgeschnitten—auch hat sie krumme eingebogene Hörner.—Wer ihm Nachricht davon gibt, so daß er sie wieder erhalten kann soll billig belohnt werden.

John Fenstermacher.

November 14, *—3m

Wird verlangt.

Ein Lehrjunge zur Erlernung des Müller-Geschäfts—ein Junge zwischen 17 und 18 Jahre alt, welcher einen guten Charakter besitzt und nüchtern und fleißig ist, wird sogleich bei dem Unterzeichneten in Ober-Milford Taunschip, Lecha Caunty verlangt. Man melde sich bei

Charles M. Weaver.

November 14, —*—3m

Hollo! Wonaus?

Meine Hochzeit-Suit kaufen—ich bin auf dem Weg nach

Stopp's wohlfeilem Bargeld Stohr.

Oktober 17. nq6m